

Jahresbericht der Präsidenten zur 125. Mitgliederversammlung des Quartiervereins Winkeln

Erstmals in der 125-jährigen Geschichte des Quartiervereins Winkeln wurde dieser von einem Co-Präsidium geleitet.

Die Vielzahl an Aufgaben, Auftritte und Repräsentationen hat das Zweiergremium im abgelaufenen Vereinsjahr gefordert. Dank der Aufgabenteilung – die Ressortbetreuung haben wir beibehalten – konnten wir unsere Arbeiten in einem erträglichen vernünftigen Mass und Rahmen halten. Oftmals haben wir Beide unsere Anliegen und Interessen des Quartiers Winkeln anlässlich städtischen Veranstaltungen (Arbeitsessen, Projekt Sharecity, Erfahrungsaustauschtreffen, Fachtagung Mobilität, Plenumsveranstaltung Energienetz SG, usw.) oder an der Sitzung mit dem gesamten Stadtrat vertreten und dabei die Partizipation und Anerkennung gesucht.

Auf der Quartiersebene haben wir einerseits den Informationsaustausch mit den Winkler Vereinen anlässlich der Präsidenten-Konferenz gepflegt und andererseits den Kontakt mit Zuzügerinnen und Zuzügern in unserem Quartier anlässlich dem St. Galler Apéro gesucht. Öffentlichkeitsarbeit haben wir in Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern anlässlich des Schul- und Quartierfestes betrieben und darüber hinaus anlässlich der Eröffnung der Papiermühle bei einem Rundgang mit rund 50 Besucherinnen und Besuchern aus dem Quartier und weiteren interessierten Stadtbewohnern pflegen dürfen. Die Teilnahmen am Seniorennachmittag im katholischen Pfarreiheim mit dem Zusammentreffen von Seniorinnen und Senioren des Quartiers oder am Workshop der Studiengruppe FHS St. Gallen, Fachbereich Soziale Arbeit, wo gemeinsam mit der Quartierbevölkerung, Anwohnerinnen und Anwohnern Optimierungsmöglichkeiten im Naherholungsgebiet Gübsensee

diskutiert wurden oder die Teilnahme am ersten St. Galler Unesco-Welterbetag, haben Kontakte zu besonderen Bewohner- und Interessengruppen des Quartiers und über die Quartiergrenzen hinaus ergeben.

Mit frischem Elan haben wir unsere Ämter angetreten und mit Elan starten wir in ein nächstes ansprechendes, forderndes neues Jahr, ein Jubiläumsjahr.

Wir danken der Quartierbevölkerung für das in uns gesteckte Vertrauen, den Vereinen für die kooperative Zusammenarbeit und unseren Vorstandsmitgliedern für die Unterstützung in unseren Aufgaben.

«Wir sind Winkeln»

Ernst Altherr, Co-Präsident

Marco Rutz, Co-Präsident